



## Definition:

Unter Schwellenländer versteht man Staaten, die ein überdurchschnittliches \_\_\_\_\_ aufweisen, aber über keine oder nur unzureichende \_\_\_\_\_ Strukturen verfügen, was sich in einer großen Kluft zwischen \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ äußert, da eine \_\_\_\_\_ Absicherung für große Bevölkerungsschichten fehlt.

Anders formuliert bringt der Übergang einer Wirtschaft vom \_\_\_\_\_ (Agrarwirtschaft) zum \_\_\_\_\_ (Industrialisierung) und \_\_\_\_\_ (Dienstleistungen) große soziale \_\_\_\_\_ mit sich, die zudem oft durch Finanz- und \_\_\_\_\_ verursacht oder begleitet werden.

Beispiele für Schwellenländer: \_\_\_\_\_

## Merkmale:

- \_\_\_\_\_ Wachstumsraten der Wirtschaft
- mangelnde \_\_\_\_\_ Strukturen
- keine soziale \_\_\_\_\_ für Schwache und Kranke
- reiche, korrupte \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_ bildet sich erst aus
- viele Menschen \_\_\_\_\_ vom wirtschaftlichen Aufschwung
- \_\_\_\_\_ Lohnniveau
- \_\_\_\_\_ Arbeiterrechte
- \_\_\_\_\_ Bildungsniveau
- \_\_\_\_\_ politische Berechenbarkeit
- stark \_\_\_\_\_ Währungen (Währungskrisen)
- hohe \_\_\_\_\_